

# Kinderkönigspaar an der Spitze der Schützen

Charlotte Deegen und Luke Brownlee gefeiert – in Langendorf gibt es erstmals keine erwachsene Majestät

**Langendorf.** Das ist bisher einmalig in der Vereinsgeschichte der Langendorfer Schützen: Es gibt keinen König oder Königin 2019 im Elbdorf. Die Nachfolge von Ulrike und Peter Berkensträter und dem Kronprinzenpaar Sarah und Patrick Podehl blieb unbesetzt. Die Schützenschwestern und -brüder um Vorsitzenden Marco Porsch ließen daher das Kinderkönigspaar umso mehr hochleben. Charlotte Deegen und Luke Brownlee standen im Mittelpunkt der diesjährigen

Festivitäten. Sie lösten ihre Vorgänger, Inken Kusack und Lian Brammer, im Amt ab.

Das Fest in Langendorf erstreckte sich über drei Tage. Zum Auftakt wurde im gut besuchten Festzelt zur Musik der Gruppe Up2 Date bis tief in die Nacht hinein gefeiert. Am Sonnabend starteten die Schützen mit einem Gottesdienst, den Pastor Jörg Prahler gestaltete, in den Tag. Es folgten ein Umzug durchs Dorf, bei dem die Noch-Majestäten abgeholt wurden, und das traditionelle Königsessen. Dort stellte Bürgermeisterin Margret Deegen noch einmal heraus, wie wichtig das Schützenfest für die Dorfgemeinschaft sei.

Vereinsvorsitzender Porsch nahm einige Ehrungen vor: Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Veronika Rogge, Sabine Ringel, Gundula Rache sowie Korne-



Charlotte Deegen und Luke Brownlee standen als Kinderkönige im Mittelpunkt des Schützenfestes in Langendorf. *Aufn.: Privat*

lia und Jörg Timm ausgezeichnet. Für 40 Jahre Mitgliedschaft eherte Porsch Kommandeur Wolfgang Hinrichs. Bereits seit

50 Jahren sind Uwe Schulz, Friedhelm Miest, Reinhard Deegen und Helmut Baak-Mirow Mitglied im Langendorfer Schützenverein. Drei Mitglieder wurden befördert: Peter Berkensträter zum Unteroffizier, Katrin Porsch und Andreas Dittmar zum Feldwebel.

Auch ohne neues Königspaar wurde am Abend des zweiten Festtages lange gefeiert und getanzt. Am Schützenfest-Sonntag begrüßten die Langendorfer dann Abordnungen der Schützengilde Dannenberg, des Schützenvereins Breese-Gümse, der Schützenzunft Dömitz, der Sportschützen aus Quickborn sowie der Feuerwehr Laase zum Ummarsch. Ein weiterer Höhepunkt des Abschlusstages war das Konzert der Lüneburger Heidejäger bei Kaffee und Kuchen.